

## Planungen 2021 (Stand: Frühjahr 2021)

Liebe Mitglieder des Hebelbundes Lörrach,  
liebe Freundinnen und Freunde Johann Peter Hebels,

nun währt die Corona-Pandemie schon über ein Jahr, und vieles, was für uns selbstverständlich war, ist es nicht mehr. Ich hoffe und wünsche, dass es Ihnen und Ihren Lieben persönlich gut, wenigstens erträglich geht und dass Sie über die Kraft verfügen, gelassen auf die Auswirkungen der Pandemie zu reagieren.

Nachdem 2021 nahezu alle unsere Veranstaltungen nicht stattfinden konnten, planen wir nun vorsichtig das Eine oder Andere. Ob wir es durchführen können, vermögen wir heute noch nicht zu sagen. Bitte achten Sie deshalb auf die jeweils aktuellen Ankündigungen in der Presse oder auf unserer Homepage.

1. Auch 2021 kann der Hebelsonntag mit Gottesdienst und Schatzkästlein nicht wie gewohnt stattfinden.
  - Aber am **2. Mai 2021, 10.10(!)**, haben wir die Freude und Ehre, mit dem Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Baden den traditionellen **Gottesdienst zum Hebelsonntag**, in diesem Jahr in der **Christuskirche in Lörrach** (Nansenstr. 6), zu feiern. **Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh** wird in seiner Predigt des 200. Gründungstages der Union zwischen Lutheranern und Reformierten in Baden gedenken und dabei besonders die Rolle Johann Peter Hebels beim Zustandekommen dieser Kirchenunion würdigen.
    - **Bitte beachten Sie:**
      - Der Gottesdienst findet unter den üblichen **Hygienevorschriften** statt: Mindestabstände in der Kirche; Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes; Verzicht auf Singen und Mitsprechen der Choräle und liturgischen Passagen.
      - Die **Anmeldung** zum Gottesdienst ist wichtig. Sie können sich Ihren Sitzplatz in der Kirche telefonisch unter der Nr. 07621 57709640 bis Freitag 30.04.2021 sichern. Oder Sie melden sich auf der Homepage der Gemeinde an der Christuskirche dafür an: **www.christus-kirche.org** (Gottesdienstanmeldung).
      - Die Platzzahl in der Kirche ist beschränkt auf 60 Personen; ggf. kann der Saal mit 50 Sitzplätzen dazu geschaltet werden.
  - Und das "**Schatzkästlein**" wird am **18. Juli 2021, 11:15**, im **Hebelsaal des Dreiländermuseums** stattfinden. Den Festvortrag hält **Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus M. Leisinger**, der Gründer und Präsident der Stiftung Globale Werte Allianz. Er spricht über "**Das humanistische Menschenbild Johann Peter Hebels als Kompass für die Menschen moderner Gesellschaften**". Gerade in dieser Zeit erwarten wir von seinem Vortrag aufschlussreiche Beobachtungen zum Werk Hebels und seiner Bedeutung für unsere Gegenwart.
    - Auch diese Veranstaltung wird unter den dann geltenden Bedingungen stattfinden müssen. Wir werden Sie im unmittelbaren Vorfeld darüber genauer informieren.
2. Die "**Literarischen Begegnungen**" verlegen wir - auch wenn es dem Charakter der Begegnung zu widersprechen scheint - ins Netz. In **Kooperation mit dem Georg-Büchner-Gymnasium Rheinfelden (Baden)** bieten wir drei Online-Veranstaltungen an, deren

Termine noch nicht feststehen:

- **Uli Führe** stellt die neu entdeckten Vertonungen von Hebel-Gedichten von **Johann Benjamin Groß** (1809 – 1848) vor.
  - **Markus Manfred Jung** spricht über Hebels „**Die Vergänglichkeit**“.
  - **Philipp Brotz**, Deutschlehrer am GBG Rheinfelden, stellt seinen 2020 beim Tübinger Verlag Klöpfer, Narr erschienenen zweiten Roman „**Die Termitenkönigin**“ vor.
    - Die beiden letztgenannten Veranstaltungen finden im Rahmen der Ausstellung „**Was bleibt aber ...**“. **LITERATUR IM LAND** statt, die seit Dezember 2020 am Georg-Büchner-Gymnasium Rheinfelden (Baden), momentan nur für die Schulöffentlichkeit, gezeigt wird. Ausstellung und Lesungen werden von der **Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten e.V. (ALG)** mit Mitteln der Beauftragen der Bundesregierung für Kultur und Medien veranstaltet und unterstützt.
    - **Die genauen Termine teilen wir Ihnen, wenn noch einige technische Dinge geklärt sind, mit.** Um die Online-Veranstaltungen besuchen zu können, bedarf es einer Anmeldung, worauf Sie eine Mail mit einem Link erhalten.
3. "**Mit Hebel unterwegs**" planen wir für den **26. September 2021, 14:30**. Unter der bewährten kundigen Leitung von **Dr. h.c. Helen Liebendörfer** und unserer Vizepräsidentin **Inge Hemberger** wollen wir in Schopfheim sein. Geplant ist ein literarischer Spaziergang vom Schopfheimer Marktplatz durch die Stadt, in der Johann Peter Hebel einen Teil seiner Schulzeit verbracht hat. Eine Station wird die Alte Stadtkirche St. Martin sein, wo auch die Stein-Orgel erklingt, die schon Hebel gehört hat. Wenn möglich, wird ein kleiner Umtrunk mit Markgräfler Gutedel und Gugelhupf den Nachmittag nach ca. 1 ½ Stunden beschließen.
- Auch diese Veranstaltung findet nach den dann geltenden Vorschriften statt. Wir informieren Sie rechtzeitig.
4. Die **Mitgliederversammlung 2021** verschieben wir auf den Herbst. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ich grüße Sie mit einem Wunsch Hebels, den er am 3. Februar 1821 an Heinrich Ignaz von Wessenberg schrieb: "Komme denn nur alles Gute, wenn auch langsam zur endlichen Freude aller Guten."

Mit herzlichen Grüßen  
Volker Habermaier